Pierre Carlet de de Marivaux

Die Schule der Mütter
Komödie in 1 Akt (abendfüllend)
(L'Ecole des Mères)

Deutsch von Peter Werle

3 D, 4 H

UA: 25.07.1732 / Comédie Italienne, Paris

Angélique, Tochter der gestrengen Madame Argante, soll den reichen, aber alten Damis heiraten. Damis seinerseits hat einen Sohn, Eraste, der von dieser geplanten Hochzeit nichts weiß, und sich in Angélique verliebt hat. Auch sie liebt ihn, doch unter dem unduldsamen Regiment der Mutter wagt sie zunächst nicht, ihren Willen zu behaupten. Trotz ihrer Tugendhaftigkeit und Naivität ist sie sich der Tatsache bewusst ist, dass gerade die strenge Erziehung der Mutter, Sehnsüchte in ihr geweckt hat, die sie gar nicht verspüren würde, wären sie nicht derart tabuisiert worden. Unter tätiger Mithilfe der Diener Lisette und Frontin kann die ungewollte Heirat verhindert werden. Am Ende nach allerlei komischen Verwicklungen, gelingt es auch, die starrsinnige Mutter zu überzeugen, dass Eraste der geeignetere Ehemann für ihre Tochter ist.